GPS in der Praxis

Das Satellitengestützte Navigationssystem (Global Positioning System oder deutsch: Globales Positionsbestimmungs-System, kurz: GPS) eröffnet diverse Einsatzbereiche. Während heute das Navigationssystem im Fahrzeug schon zum Alltag gehört, ist der Einsatz von GPS-Empfängern verbunden mit Transponder vor allem im Bereich der Fahrzeugortung im Vormarsch.

Was für die Fahrzeugortung möglich ist, gilt natürlich auch für die Objektortung, sei es den Standort von Baumaschinen, Containern oder Paketen zu bestimmen oder auch festzustellen, wann und wohin diese transportiert bzw. bewegt worden sind. Mit Hilfe bestimmter Alarmfunktionen, kann auch ein besserer Diebstahlschutz erreicht werden.

Aber auch im Bereich der Personenortung können GPS- gestützte Geräte hilfreich sein, wenn es darum geht, verletzte Menschen zu bergen, den Aufenthaltsort von Vermissten zu ermitteln oder in bedrohlichen Situationen Hilfe anzufordern und gleichzeitig die eigene Position zu übermitteln.

Worauf schauen Sie beim Autokauf? Geben Sie Autodieben keine Chance

Fahrleistung, Sicherheit, Komfort stehen beim Autokauf an erster Stelle. Für das eingebaute Navigationsgerät, die Klimaanlage, die beheizbaren Sitze, den CD-Wechsel und für weitere Extras wird schnell die Geldbörse geöffnet. Aber was ist der Diebstahlschutz wert? Ein gestohlenes Fahrzeug bedeutet nicht nur Verlust, sondern auch eine Menge Ärger.

Besser Sie legen mit einem versteckt eingebauten GPS-Ortungssystem einen Zaun (Geofence) um Ihr Neufahrzeug oder Oldtimer und lassen sich per SMS benachrichtigen, wenn sich Langfinger mit Ihrem Fahrzeug auf Reisen begeben wollen. Sie tracken das Fahrzeug und Dank der Fahrzeugortung weiß die Polizei genau, wo sie zuschlagen kann. So einfach kann es mit einer Kfz-Ortung sein. Diese Sicherheit kostet nicht viel. Fragen Sie uns!

1 / 1